

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 6-7 08. Februar 2024

GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

<https://grosswallstadt.de/gemeindetv/>

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60
Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Neue Sitzbank an der Bushaltestelle am Rathaus



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit 2 Wochen finden Sie an der Bushaltestelle am Rathaus eine neue Sitzbank.

Diese Sitzbank wurde von Frau Astrid Orgeldinger gespendet, sodass vor allem ältere Bürgerinnen und Bürger im Sitzen auf den Bus warten können.

Ein großes Dankeschön an Frau Astrid Orgeldinger für die großzügige Spende.

Roland Eppig, 1. Bürgermeister

Faschingsdienstag ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Roland Eppig, 1. Bürgermeister

Kontrolle der Grabmale auf dem Friedhof der Gemeinde Großwallstadt

Die Gemeinde Großwallstadt führt in der **Kalenderwoche 9** die Standsicherheitsprüfung der Grabmale (Grabsteine und Grabkreuze) auf dem gemeindlichen Friedhof durch.

Für die Standsicherheitsprüfung ist grundsätzlich der Grabnutzungsberechtigte verantwortlich. Es besteht jedoch eine Kontrollpflicht durch die Kommune als Eigentümer oder Träger des Friedhofs. Dabei genügt eine bloße Inaugenscheinnahme der Grabmale auf sichtbare Mängel nicht.

Die Standfestigkeit eines Grabmals ist nach der Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbau- Berufsgenossenschaft für Friedhöfe und Krematorien (UVV 4.7 § 9 Abs. 2) durch eine Druckprobe zu überprüfen. Die Standsicherheit eines Grabsteins ist dann gegeben, wenn auf die obere Kante der Breitseite des Grabsteins eine horizontale Prüflast von 500 N (ca. 50kg) bzw. von 300 N (ca. 30kg) bei Grabsteinen in einem Höhenbereich von 0,5m bis 0,7m aufgebracht wird und dieser dabei nicht nachgibt.

Maßgeblich ist in Streitfällen die Nachweispflicht des Friedhofträgers, die Standsicherheitsprüfung der Grabmale fachgerecht durchgeführt zu haben. Grabmale, die sich in ihrem Gefüge gelockert haben und wackeln, sind nicht standsicher. Ein Grabmal mit akuter Gefahr ist sofort zu sichern. Die Sicherung wird durch den von der Gemeinde Großwallstadt beauftragten Sachverständigen vorgenommen. In weniger gefährlichen Fällen ist es ausreichend, den Nutzungsberechtigten der Grabstätte zur Beseitigung der Gefahrenlage aufzufordern. Die Gemeinde Großwallstadt wird hierzu am Grabmal entsprechende Aufkleber anbringen und soweit hierauf keine oder keine fristgerechte Mängelbeseitigung erfolgen sollte, die Nutzungsberechtigten schriftlich zur Mängelbeseitigung auffordern.

Falls an Ihrem Grabmal Aufkleber angebracht und Sie auf entsprechende Mängel hingewiesen wurden, bitten wir Sie, uns die Beseitigung der Mängel per E-Mail unter info@grosswallstadt.de oder auf dem Postweg mitzuteilen.

Vielen Dank.

Europawahl

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Am 9. Juni findet die Europawahl statt - und einige Gemeinden wie Großwallstadt suchen schon jetzt Ehrenamtliche. Gesucht werden Personen, die mindestens 16 Jahre alt sind und die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates besitzen.

Als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden die Interessierten in einem der über das Gemeindegebiet verteilten Urnenwahllokale oder in einem der Briefwahlbezirke eingesetzt. Die Urnenwahlbezirke sind in der Kardinal-Döpfner-Schule oder in der Volkshalle. Die Briefwahlbezirke sind alle im Rathaus. Einsatzwünsche können bei der Anmeldung geäußert werden.

Während der Öffnungszeit des Urnenwahllokals von 8 bis 18 Uhr erfolgt der Einsatz im Schichtdienst, nach Schließung des Wahllokals um 18 Uhr tritt der gesamte Wahlvorstand zur Auszählung der Stimmen zusammen. Gemeinsam entscheiden die Wahlhelfer über die Gültigkeit oder Ungültigkeit einzelner Stimmen und stellen das Wahlergebnis fest.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich: Alle ehrenamtlichen Wahlhelfer und Wahlhelferinnen erhalten vor der Wahl eine ausführliche Schulung. Interessierte können sich per E-Mail an wahlen@grosswallstadt.de melden.



Bereitschaftserklärung zur Übernahme eines Ehrenamtes in einem Wahlvorstand Europaparlamentwahl

Ich erkläre mich bereit, bei der am **09. Juni 2024** stattfindenden Europawahl, in einem Wahlvorstand mitzuarbeiten.

Ich möchte in einem Urnenwahlvorstand oder Briefwahlvorstand ggf. Wunschwahllokal / Wunschwahlbezirk (keine Garantie):

Die Berufungen in das Ehrenamt als Wahlhelferin / Wahlhelfer werden voraussichtlich im April 2024 postalisch erfolgen.

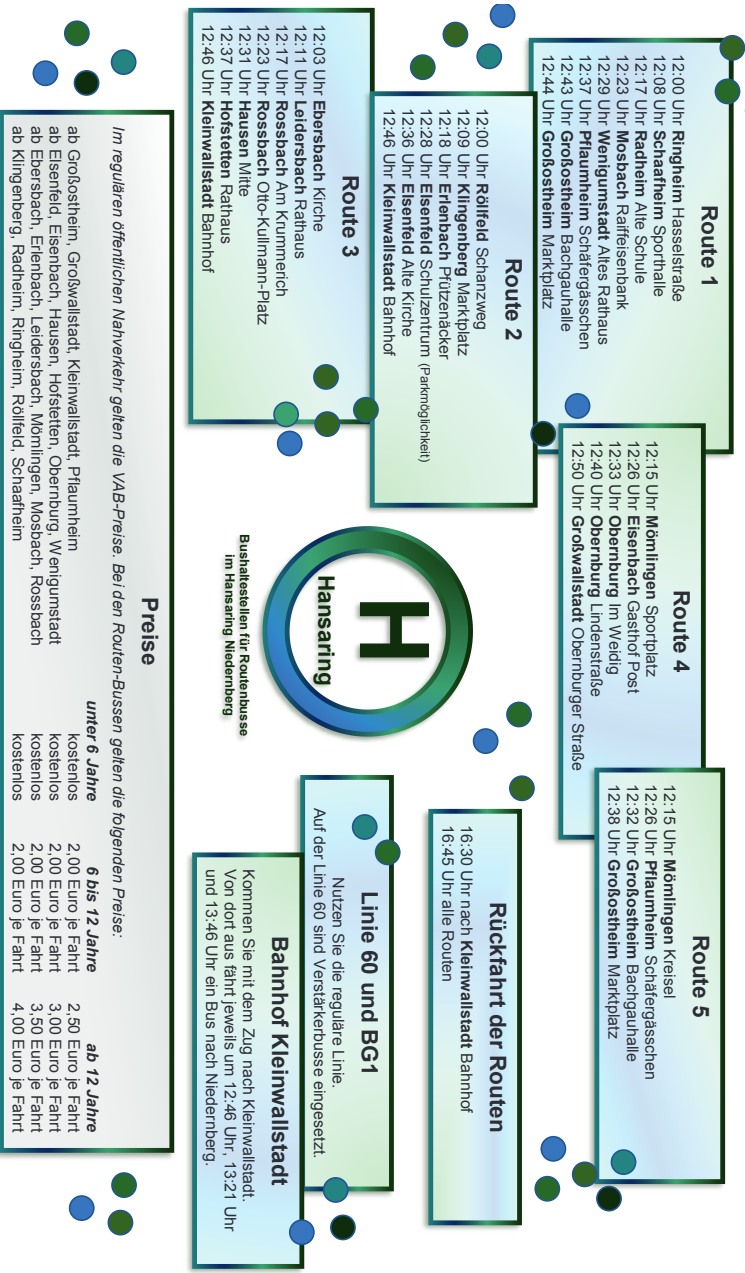
Meine persönlichen Angaben lauten:

Name, Vorname Geburtsdatum (Mindestalter 16 Jahre)

Straße, Hausnummer Telefon Emailadresse (privat, dienstlich, Handy)

Shuttlebusse Kreiskarnevalssumzug

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Kreiskarnevalssumzug Niedernberg



Preise

Im regulären öffentlichen Nahverkehr gelten die VAB-Preise. Bei den Routen-Bussen gelten die folgenden Preise:

unter 6 Jahre	6 bis 12 Jahre	ab 12 Jahre
kostenlos	2,00 Euro je Fahrt	2,50 Euro je Fahrt
kostenlos	2,00 Euro je Fahrt	3,00 Euro je Fahrt
kostenlos	2,00 Euro je Fahrt	3,50 Euro je Fahrt
kostenlos	2,00 Euro je Fahrt	4,00 Euro je Fahrt

Benefizveranstaltung 2024

Bürgerzentrum Elsenfeld

Sonntag, 10. März 2024 von 15.00 - 18.00 Uhr

*„Wiener Kaffeehausmusik, mit einem
Schuss Operettenflair“*

in gemütlicher Runde bei Kaffee und reichhaltiger Kuchentheke.



Ensemble „Wiener Café“
unter Leitung von Hans Schlowak



„Oldtimer“ aus Kleinwallstadt
unter Leitung von Robert Rittger

Gesang: Britta Miksche, Anne Müller-Steffen
Humoriges und Besinnliches: Ellen Markert
Moderation: Günther Mann

Der Eintritt ist frei.
Spenden zu Gunsten der Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. sind erbeten.

V.i.S.d.P.: Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Marienstr. 21, 63820 Elsenfeld, Klaus Ottenbreit

Tagesordnung für die Einladung zur Sitzung am 16.01.2024

Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit vor Eintritt in den Sitzungsverlauf der Gemeinderatssitzung Fragen an die Verwaltung zu richten, die gegebenenfalls sofort oder in der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet werden.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist am Dienstag, 20.02.2024 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

- 01 Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2024
- 02 Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 16.01.2024
- 03 Änderung der Wasserabgabensatzung
- 04 Anpassung der Vereinsförderrichtlinien
- 05 Antrag auf Einrichtung eines Sternenkindergrabes
- 06 Information aus der Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses
- 07 Bauanträge
- 08 Sonstiges
- 09 Anliegen der Gemeinderäte

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, im Monat Februar 2024

Mittwoch, 14.02.2024, 15.00 Uhr:

Buntes Potpourri

Mittwoch, 21.02.2024, 15.00 Uhr:

„Selbstbestimmte Vorsorge“

Frau **Franziska Hofmann, Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige** informiert über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Mittwoch, 28.02.2024, 15.00 Uhr:

„Kleine Veränderungen - große Wirkung“

mit Frau Annette Schmitt: ganzheitliche Lebensberatung, zertifizierte Mediatorin (Konfliktlösung)

Computer Kurse

Der Seniorenbeirat bietet wieder Computerkurse und Hilfe an.

- Schulungs-PCs für die Kurse vorhanden
- Lösungen für Hard- und Software-Probleme (auch Kaufberatung)
- Computergrundkurs Windows 11
- Office 2016 Schulungen (Excel, PowerPoint, Word)
- Nutzung von kostenlosen Freeware Programmen für Bilder, Musik, Video, Dokumente
- Sicherung von Daten des eigenen Computers
- Infos zur Hilfe im Internet: Sicher im Netz, Recherche/Suche, Cookies, Websites-Infos, YouTube, Email, Bildtelefonie, Kaufen im Netz, wichtige Punkte.

Dienstag, von 10.00 - 12.00 Uhr oder 14.00 - 16.00 Uhr, nur nach Anmeldung

Am Dienstag, den 20.02.2024, von 14.00 - 16.00 Uhr beginnt ein neuer Kurs für Anfänger.

Themen:

- Windows 10 und 11
- Hilfe zu Windows aus dem Internet.

Kursleiter, T. Fleckenstein

Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr, „Mein PC und ich“

08.02.2024: Einstieg in Libre-Office (kostenlos kompatibel umfangreich)

Text-, Kalkulationsprogramm, Präsentation....

15.02.2024: Libre-Office Textverarbeitung für den Alltag, kombinieren Bild + Text, formatieren, Vorlagen, PDF-Export, MS Alternative

Software + Kurs stehen kostenlos zur Verfügung.

Kursleiter, W. Seitz

**Anmeldungen per Email
oder bei Monika Schuler
oder bei Erika Büchler**

**info@seniorentreff-grw.de
06022/5087382
06022/23954**

Smartphone Kurse

Im März bieten wir wieder zwei Termine für Smartphone Kurse mit Schülern/Schülerinnen der Kardinal-Döpfner-Schule an:

Wann? Montag, der 11.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr

Montag, der 18.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr

Es steht jeweils 1 Schüler/Schülerin für 1 Senior/Seniorin für Fragen zur Verfügung. Nutzen Sie diese tollen Angebote!

Anmeldungen per Email **info@seniorentreff-grw.de**
oder bei Monika Schuler **06022/5087382**
oder bei Erika Bächler **06022/23954**

Bayerisches Landesamt für Statistik

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen

Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das

Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und

Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: s.bayern.de/storymap-pm

Finanzamt Obernburg am Main mit Außenstelle Amorbach

Jetzt Anmelden für eine attraktive Ausbildung im öffentlichen Dienst in Bayern!

Die Bayerische Steuerverwaltung bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze für eine Tätigkeit als Finanzwirtin/Finanzwirt für das Einstellungsjahr 2025 an und lädt interessierte Schülerinnen und Schüler ein, sich zu bewerben.

Engagierten und flexiblen Schulabgängern mit mittlerem Schulabschluss oder einem vergleichbaren Abschluss bietet das Finanzamt Abwechslungsreiche Tätigkeiten, ein gesichertes Einkommen, flexible Arbeitszeitgestaltung und eine optimale Work-Life-Balance. Die Bewältigung der unterschiedlichsten Aufgaben erfordert das Interesse für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge und ein geschultes Rechtsempfinden. Diese Kenntnisse vermitteln wir im Rahmen einer gut bezahlten fundierten Ausbildung im Finanzamt vor Ort sowie in der Landesfinanzschule Ansbach.

Weitere Informationen zur Ausbildung als Finanzwirtin/Finanzwirt finden Sie im Internet unter **www.finanzamt-obernburg.de** unter der Rubrik „Ausbildung und Karriere“ oder unter **www.steuer.bayern.de/ausbildung**.

Wenn Sie sich für diese wichtige Tätigkeit im öffentlichen Dienst interessieren, melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Auswahlverfahren beim Bayerischen Landespersonalausschuss an. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Vergabe der Ausbildungsplätze.

Die Anmeldung zum Auswahlverfahren ist ausschließlich online über die Internetseite **www.lpa.bayern.de** ab 01.02.2024 bis spätestens **06. Mai 2024** möglich.

Finanzamt Obernburg a. Main mit Außenstelle Amorbach

Für weitere Informationen steht Ihnen die Ausbildungsleiterin des Finanzamts Obernburg a.M., Frau Sigrid Kirchgessner, unter der Rufnummer 09373/202-135 jederzeit gerne zur Verfügung.

AWO Kreisverband Miltenberg e.V.

Im Februar 2024 zeigt das AWO-Seniorenkino in Zusammenarbeit mit der Kino Passage: „Loriots große Trickfilmrevue“

Klassischer Zeichentrickfilm; D 2023; FSK: 0

„Loriots große Trickfilmrevue stellt als Kompilation die 31 kurzen animierten Filme von Vicco von Bülow (aka Lorient) zusammen, in der seine Figuren sich unter anderem über hartgekochte Eier und sprachfähige Hunde unterhalten..... Neu aufbereitet und restauriert....“.

Am Dienstag, 20. Februar 2024 um 14:30 Uhr zusammen mit dem Projekt „Begegnung der Generationen“ des HSG Erlenbach.

Das Kino-Café öffnet um 13:30 Uhr.

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Intakte Auen: natürlicher Hochwasserschutz!

Naturnahe Flüsse und Auen sind nicht nur „Hot Spots“ der Artenvielfalt, sie bieten uns auch einen hervorragenden ökologischen Hochwasserschutz. Anlässlich des Welttags der Feuchtgebiete fordert der BUND Naturschutz (BN) Auen und Moore schneller wieder herzustellen. Denn sie wirken wie Schwämme: speichern Wasser, binden CO₂ und sind wertvolle Lebensräume mit wichtigen Ökosystemleistungen. Sie haben deshalb eine bedeutende Rolle für den Natur-, Klima- und Hochwasserschutz und sind daher auch für uns Menschen enorm wichtig. Die schweren Hochwasser in Norddeutschland sind dafür nur ein Beispiel aus jüngster Zeit.

In Deutschland sind nur noch ein Drittel der ehemaligen Auen vorhanden und über 90 % der ehemaligen Moore entwässert. So haben wir in den letzten Jahrzehnten unsere Landschaft systematisch so umgebaut, dass sie das Wasser nicht mehr halten kann: Immer mehr Fläche wurde versiegelt, der Boden durch intensive Landwirtschaft verdichtet und Wälder gerodet. Die meisten Flüsse haben wir mit Deichen verbaut, sie begradigt und gestaut und außerdem ihrer Auen beraubt

Wo aber das Land kein Wasser mehr aufnehmen kann, fließt immer mehr Niederschlagswasser immer schneller zu großen Hochwasserwellen zusammen und wenn schließlich die Deiche brechen, kommt es zur Katastrophe.

Anregungen des BUND wie wir unseren Flüssen, Auen u. Mooren helfen können

- Verlangsamung des Abflusses an den zahlreichen kleinen Gewässern durch Renaturierung und Wiederherstellung ehemaliger Flussschleifen und durch Aktivitäten des Bibers.
- Breitwasser statt Hochwasser. Das heißt Wiederanbindung von Auen an den Fluss, indem Deiche weiter landeinwärts an den Rand der Aue verlegt werden
- Verbesserung des Wasserrückhalts im Einzugsgebiet durch eine regenspeichernde Landbewirtschaftung, die die Porenstruktur und Versickerungsfähigkeit des Bodens erhält, beispielsweise durch Sicherung von dauerhaftem Bewuchs (Untersaat), Sicherung von Wiesen (Wasserabfluss von Wiesen ist nachweislich langsamer und geringer als von Äckern), Schaffung von Strukturen, vor allem quer zum Hang, Erhaltung und Verstärkung natürlicher Muldenstrukturen und Wälder.
- Erhöhung der Wasserspeicherfähigkeit von entwässerten Mooren durch Renaturierung.
- Versiegelung von Böden durch Bebauung reduzieren.

Infos: <https://www.bund-naturschutz.de/natur-und-landschaft/fluesse-und-auen-in-bayern>

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Was bekomme ich im Alter?

„Vorsorgen und heute schon an morgen denken: Genau dabei will die SVLFG Frauen in grünen Berufen künftig noch intensiver unterstützen“, bekräftigte die alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung Juliane Veas anlässlich des Bäuerinnenforums des Deutschen LandFrauenverbandes sowie einer Talkrunde zum Thema „Frauen auf dem Land – Wege zu mehr Gleichberechtigung“ während der Grünen Woche.

„Eine Studie des Thünen-Instituts hat gezeigt, dass die Höhe ihrer Alterssicherung von einem Drittel der Frauen in den grünen Berufen als nicht ausreichend angesehen wird – und ein Viertel kann die eigene Absicherung im Alter nicht einschätzen“, sagte Juliane Vees anlässlich der beiden Termine. „Auffällig ist, dass die Alterskassenpflicht für Ehefrauen häufig vermieden wird, indem sie zwar innerhalb oder außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebs sozialversicherungspflichtig angestellt werden, aber nur geringfügig mehr verdienen als bei einem Minijob. Dadurch wird dann eine Befreiung von der Alterskasse möglich. So werden nur geringe Beiträge angerechnet, was sich dann bei der Rente im Alter bemerkbar macht.“ Die Befreiungsregelung zur Alterskassenpflicht sollte daher überdacht und gegebenenfalls modifiziert werden. Dieser Meinung ist auch Verena Bentele, Präsidentin des Sozialverbandes VdK Deutschland e. V. und Vorsitzende des Sozialverbands VdK Bayern e. V.: „Die Befreiung von der Alterskassenpflicht sollte abgeschafft werden. Wir brauchen eine Renten-versicherung für alle Erwerbstätigen, damit auch Frauen in der Landwirtschaft bei Schicksalsschlägen, Scheidung oder Krankheit unabhängig und selbständig im Alter abgesichert sind.“

Die SVLFG bietet beispielweise mit der Krisenhotline (Tel.: 0561 785-10512), der Betriebs- und Haushaltshilfe bei Mutterschutz und Pflege oder der Hebammenrufbereitschaft gute und besondere Services für Frauen in der Grünen Branche. Zielrichtung ist es, aktiv auf die Frauen zuzugehen, um sie für eine Beratung zu gewinnen und aufzuklären. Unter www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche hat die SVLFG Leistungen für Frauen zusammengefasst. Eine Postkarte macht auf das Online-Angebot aufmerksam. Sie wird auch vom Außendienst der Prävention verteilt.

Die SVLFG plant, die Beratungsleistungen weiter auszubauen. Eine Online-Information zur Rentenabsicherung ist geplant.

Damit der neue Schuh nicht drückt

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gibt Tipps, worauf beim Kauf von Sicherheitsschuhen geachtet werden sollte.

Klobige, unbequeme Sicherheitsschuhe oder -stiefel gehören längst der Vergangenheit an. Zeitgemäße Modelle bieten Komfort und optimalen Schutz. Für jede Tätigkeit gibt es Sicherheitsschuhwerk in der passenden Ausführung. Für die meisten Arbeiten in der Grünen Branche ist die Sicherheitsklasse S3 vorgeschrieben. Wichtig ist, neue

Sicherheitsschuhe beim Kauf anzuprobieren und darauf zu achten, dass man sich darin wohlfühlt. Wichtige Kriterien sind:

- Bequemlichkeit;
- gute Passform;
- geringes Gewicht;
- gutes Fußbett, das beim Gehen und Stehen unterstützt;
- wasserabweisende Materialien, damit Nässe draußen bleibt;
- atmungsaktive Materialien, die Schweiß heraustransportieren;
- Schutzkappen für die Zehen – geeignet sind meistens Kunststoffkappen, sie machen den Schuh leichter und verformen sich nicht;
- durchtrittsichere, griffige und saubere Sohlen;
- je nach Tätigkeit ein mindestens knöchelhoher Schaft zum Schutz vorm Umknicken.

Für Frauen gibt es spezielle Modelle. Sie sollten sich nicht mit kleineren Herrengrößen zufriedengeben. Wer sich im Fachhandel beraten lässt, ist hier auf der sicheren Seite.

Sicherheitsschuhe für Diabetiker müssen weitere Anforderungen erfüllen. Informationen dazu gibt es im Mitgliedermagazin „LSV kompakt“, Ausgabe 3/2022, auf den Seiten 8/9 (www.svlfg.de/mediencenter-lsv-kompakt).

Die SVLFG informiert in Online-Vorträgen darüber, worauf bei der Auswahl und beim Tragen von Sicherheitsschuhen geachtet werden muss. Informationen zu den Veranstaltungen und Termine stehen unter www.svlfg.de/online-vortrag-sicherheitsschuhe.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Online-Vortrag am 22. Februar:

Bewerbungstraining mitten im Leben

Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der fränkischen Agenturen für Arbeit bieten am 22. Februar um 9 Uhr ein kostenloses Online Bewerbungstraining an.

Nach der Elternzeit zurück in den Beruf oder endlich den Arbeitgeber wechseln? Ist Ihre letzte Bewerbung schon länger her und Sie sind sich unsicher, ob diese den aktuellen Standards entspricht? Sie erfahren, auf welche Stellen es sich lohnt, sich zu bewerben und wie Sie am besten „Werbung“ für sich selbst machen.

Die technischen Möglichkeiten und Kommunikationswege haben die Art Personal zu rekrutieren, stark verändert. Worauf es Unternehmen bei einer Bewerbung ankommt und wie Sie die eigenen Unterlagen an die geltenden Standards anpassen können, gehört genauso zum Seminar wie Informationen, was in den Lebenslauf gehört und was nicht.

Sie erhalten Anregungen, wie sie mit Zeiten ohne berufliche Tätigkeit umgehen und Argumentationshilfen, warum sie genau der oder die Richtige für den ausgeschriebenen Job sind.

Anmeldung per E-Mail an die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Caroline Giegerich unter Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Der Vortrag dauert circa 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Seminare finden als Online-Vorträge statt, individuelle Fragen können dabei im Chat oder auch im Nachhinein beantwortet werden. Für die Teilnahme ist jedes internetfähige Gerät geeignet.

Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf betrifft weiterhin mehr Frauen als Männer. Sie übernehmen häufiger die Familienaufgaben, arbeiten in Teilzeit und unterbrechen ihren beruflichen Werdegang für die Familie. Aber auch die Corona-Situation hat die Doppelbelastung, die Familie und Beruf mit sich bringt, verstärkt.

Die BCA kennen die Hürden, die zu nehmen sind und unterstützen mit Tipps und Infos in Form von Online-Seminaren zu Themen um den beruflichen Wiedereinstieg und um die täglichen Anforderungen im Privatleben.

Caroline Giegerich und Sonja Krimm, BCA in der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bieten darüber hinaus auch individuelle Beratung zu vielen Fragestellungen rund um den beruflichen Wiedereinstieg an.

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

BiZ dich schlau!

Berufe bei der Stadtverwaltung am 22. Februar

Andreas Seifried informiert am Donnerstag, 22. Februar um 16 Uhr rund um die Ausbildungsangebote bei der Stadtverwaltung Aschaffenburg.

- Diplom-Verwaltungswirt/in (3. Qualifikationsebene)
- Verwaltungswirt/in (2. Qualifikationsebene)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Veranstaltungskaufmann/frau
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Kaufmann/frau für Büromanagement
- Bauzeichner/in (Schwerpunkt Architektur)
- Forstwirt/in
- Gärtner/in - Fachrichtung Zierpflanzenbau und Garten- und Landschaftsbau
- Straßenwärter/in bzw. Straßenbauer/in
- Fachkraft für Abwassertechnik

Andreas Seifried ist Leiter des Amtes für zentrale Dienste bei der Stadt Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Volkshochschule Erlenbach am Main

Semesterstart am 19.02.2024

Am 19.02. startet das Frühjahrsprogramm der VHS mit vielen neuen Kursen. Wir freuen uns, dass wir etliche neue Dozenten mit neuen Angeboten begrüßen dürfen. In Fachbereich Französisch bereichert Olivier Charrier, ein gebürtiger Franzose, mit „Französisch für den Urlaub“ das Programm. Mit der gebürtigen Italienerin Manuela Wengerter steht eine Muttersprachlerin als neue Italienisch-Dozentin zur Verfügung. Thomas Koch heißt unser neuer Dozent im Fachbereich EDV. Er behandelt ein sehr wichtiges Thema: „Datensicherung und Wiederherstellung - Backup und Recovery“. Sielernen, wie Sie Ihre wichtigen Daten auf Ihrem Computer sichern und wiederherstellen können.

Tina Raab thematisiert in ihrem Vortrag und ihrem Kochkurs das Thema Darmgesundheit. Yoga-Kurse sind an der VHS sehr gefragt und schnell ausgebucht. Umso besser, dass Tina Raab jetzt ganz neu einen Yoga-Kurs

am Donnerstagmorgen startet. Gerade Personen, die überlegen mit Yoga einzusteigen, sollten jetzt die Gelegenheit zum Neubeginn nutzen. Faschingszeit ist Tanzzeit. Und wie sieht es bei Ihnen mit Discofox und Salsa aus? Jetzt starten wieder neue Anfänger- und Fortgeschrittenenkurse. Steigen Sie ein in ein neues Lebensgefühl. Bei guter Musik tun Sie mit der Bewegung gleichzeitig etwas Gutes für Ihre Gesundheit! Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt der vielen neuen Veranstaltungen. Besuchen Sie die Homepage Ihrer VHS und schauen Sie sich nach weiteren neuen Kursangeboten um. Wer lieber ein gedrucktes Programmheft in Händen halten möchte, kann sich dieses in allen Rathäusern, Banken und Apotheken abholen.

Weitere Informationen in der Geschäftsstelle der VHS Erlenbach unter 09372 / 135 92 79. Das neue Kursprogramm ist im Internet auf der Homepage www.vhs-erlenbach.de eingestellt. Anmeldungen können von dort direkt vorgenommen werden.

Zentec

Unternehmersprechtage in der ZENTEC GmbH -

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am 21.02.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen -

Anmeldeschluss ist am 15.02.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110,
anmeldung@zentec.de

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen –

Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen unseres Innovationsprechertages erhalten ExistenzgründerInnen – sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung - u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 29.02.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 22.02.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110,
anmeldung@zentec.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Frau Käthi Bierhals, 86 Jahre, verstorben am 10.01.2024,
zuletzt wohnhaft in Nelkenstraße

Herrn Ludwig Suffel, 99 Jahre, verstorben am 12.01.2024,
zuletzt wohnhaft in Niedernberg

Frau Gudrun Krämer, 77 Jahre, verstorben am 13.01.2024,
zuletzt wohnhaft in Obernburg am Main

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 8: Montag, 19.02.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 22.02.2024

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt
Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de
E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin-Druck, Ostring 9a,
63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de
© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die **116 117**.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN: Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Do. 08.02.	Sonnen-Apotheke	06022 / 8960	Marienstr. 6, Eisenfeld
Fr. 09.02.	Markt-Apotheke	09374/99927	Hauptstraße 71 Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	06026 / 4883	Balduinstr. 4, Großostheim-Wenigumstadt

Sa. 10.02.	Turm-Apotheke	06022 / 22744	Hauptstr. 19, Großwallstadt
So. 11.02.	Apotheke am Markt	06026 / 4915	Breite Strasse 6, Großostheim
Mo. 12.02.	Linden-Apotheke	09372 / 8228	Lindenstr. 29, Erlenbach
Di. 13.02.	Römer-Apotheke	06022 / 4500	Römerstr. 43, Obernburg
Mi. 14.02.	Eichen-Apotheke	06022 / 5700	Eichenweg 1, Obernburg
Do. 15.02.	Mömlingtal-Apotheke	06022 / 681857	Hauptstr. 24, Mömlingen
Fr. 16.02.	Maintal-Apotheke	06028 / 6608	Bahnhofstr. 14, Sulzbach
Sa. 17.02.	Apotheke Eschau	09374 / 1266	Elsavastr. 95, Eschau
	Josef-Apotheke	06028 / 5386	Hauptstr. 198, Leidersbach
So. 18.02.	Schwanen-Apotheke	09372 / 2440	Rathausstr. 4, Klingenberg
Mo. 19.02.	Römer-Apotheke	06028 / 7446	Grosswallstaedter Str. 22, Niedernberg
Di. 20.02.	Stadt Apotheke	09372 / 5483	Elsenfelder Str. 3, Erlenbach
Mi. 21.02.	Post-Apotheke	06026 / 5222	Bachstr. 50, Großostheim

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -

TAXI GÖBEL



Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer
Krankenfahrten
Kurierdienst
Frauentaxi
VW-Bus

Großwallstadt

Telefon 0 60 22 / 62 38 80

Mobil 01 51 / 12 05 14 46

Zur Information:

In Kalenderwoche 7 wird
kein Amtsblatt verteilt.

Das nächste Amtsblatt
erscheint wieder am 22.2.2024.